



Herrn Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1

<u>Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO</u>	
Eingang:	13.01.2021
Antragsnr.:	017/2021
Verteiler:	OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat:	VI/61
mit Referat:	

Erlangen, 13.01.2021

Antrag: Verkehrsführung in der Goethestraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Aktionsbündnisses „Verkehrskonzept Erlangen“ hat Vorschläge eingebracht, um die Goethestraße sicherer und attraktiver für Radfahrer*innen und Fußgänger*innen zu machen. Wir unterstützen diese Vorschläge und beantragen eine Überprüfung der vorgeschlagenen Änderungen in der Verkehrsführung:

- Nördlicher Teil der Goethestraße: Ab dem Bahnhofsvorplatz bekommt die Fahrbahn der Goethestraße in Fahrrichtung Norden eine markierte Busspur (mit Radfahrer und Taxi frei). Der MIV, der von Norden kommt, fährt – wie jetzt im Normalfall auch - vor dem Bahnhofsvorplatz in die Westliche Stadtmauerstraße wieder zurück Richtung Norden.
- Südlicher Teil der Goethestraße: Ab dem Bahnhofsvorplatz bekommt die Fahrbahn der Goethestraße in Fahrrichtung Süden eine markierte Busspur (mit Radfahrer, Lkw und Taxi frei). Der MIV, der von Süden kommt, soll vor dem Bahnhofsvorplatz nach links, in die Calvinstraße, Westliche Stadtmauerstraße abbiegen.

Begründung: siehe das Schreiben des Aktionsbündnisses vom 8.12. im Anhang.

Mit freundlichen Grüßen

für die GRÜNE/GL-Fraktion

gez. Carla Ober
(Sprecherin für Verkehr)
gez. Marcus Bazant
(Fraktionsvorsitzender)

für die ödp-Fraktion

gez. Barbara Grille
gez. Frank Höppel
gez. Joachim Jarosch

für die Klimaliste

gez. Sebastian Hornschild
gez. Prof. Martin Hundhausen

für die FW

gez. Anette Wirth-Hücking

F.d.R.: Wolfgang Most (Geschäftsführung GRÜNE/GL)